

Sie möchten sicher auch nach einem anstrengenden Arbeitstag zu Hause liebevoll begrüßt werden. Vor allem Singles sehnen sich in solchen Momenten häufig nach einem Haustier. Es sind nicht alle Tiere gleich gut geeignet, um den ganzen Tag alleine zu sein und auf Frauchen oder Herrchen zu warten.

Hunde können das nur bedingt und sind daher keine gute Wahl für ganztags Berufstätige. Einen halben Tag allein wäre in Ordnung für einen erwachsenen Hund. Vor der Arbeit mindestens eine halbe Stunde Gassi gehen und gleich nach der Arbeit sich sehr mit dem Hund beschäftigen, so wäre der Hund auch zufrieden und die Beziehung zwischen Mensch und Hund würde funktionieren. Ein Welpe braucht seinen Menschen den ganzen Tag. Wer schon einmal einen Junghund großgezogen hat, weiß wieviel Anspruch so ein Hundekind an sein Frauchen oder Herrchen stellt.

Deutlich besser geeignet für Berufstätige sind Katzen. Sie sind sehr selbstständig. Wenn man eine Katzenklappe an der Wohnungstür anbringt können sie alleine kommen und gehen wann sie wollen. Sie wissen ganz genau wann die einzelnen Familienmitglieder heimkommen und freuen sich auf das Wiedersehen und das frisch gefüllte Futternapf.

Ideal für berufstätige Menschen sind Nagetiere. Ein Hamster schläft tagsüber und wird abends aktiv, wenn sein Besitzer von der Arbeit kommt. Ein Stall mit mehreren Etagen die durch Röhren oder kleine Treppen verbunden sind, verschafft dem kleinen Hamster viel Abwechslung und deshalb auch Wohlbefinden.

Auch andere Nager, wie Meerschweinchen oder Kaninchen, eignen sich für Berufstätige. Sie sind im Gegensatz zu Hamstern keine Einzelgänger und sollten paarweise gehalten werden. Ein geräumiger Stall, im Sommer mit Freigehege im Garten, wäre für Meerschweine und Hasen die ideale und artgerechte Haltung.

Auch Vögel eignen sich für Menschen mit wenig Zeit. Sie sind Schwarmtiere und sollten mindestens zu zweit gehalten werden. Es wäre Tierquälerei, etwa einen Kanarienvogel, Wellensittich oder Papagei einzeln zu halten. Es versteht sich von selbst, daß man Vögel nicht in einem kleinen Käfig hält, sondern in einer Voliere.

Egal für was man sich interessiert, Beratung ist das A und O wenn man sich Tiere anschaffen möchte. Ohne Vorkenntnisse kann man viel falsch machen. Ein Tier sollte auf alle Fälle für jeden Menschen mehr sein als ein Mittel gegen abendliche Langeweile.

Heidi Källner